

# Inhalt

Vorwort . . . . .	9
<b>Methoden und Aufgaben der Einleitungswissenschaft . . . . .</b>	<b>15</b>
<i>Cilliers Breytenbach</i>	
Historisch-kritische Einleitung in das Neue Testament?	
Randbemerkungen zu einer hybriden Disziplin . . . . .	17
<i>Marco Frenschkowski</i>	
Zur Formierung des neutestamentlichen Kanons	
Beobachtungen aus dem Blickwinkel der Alten Kirche und des	
klassischen Altertums . . . . .	31
<b>Paulusbriefe . . . . .</b>	<b>63</b>
<i>Christof Landmesser</i>	
Aufbau und Sinn des Ersten Thessalonicherbriefes	
Anmerkungen zu seiner Gliederung und zu seiner theologischen	
Orientierung . . . . .	65
<i>Manuel Vogel</i>	
Versöhnung und Streit	
Notizen zur Literarkritik des 2. Korintherbriefes in der neueren	
Forschung . . . . .	87
<i>Martin Meiser</i>	
Der Galaterbrief im Rahmen der Chronologie der Paulusbriefe . . . . .	109
<i>Jens Herzer</i>	
„Alle Einer in Christus“ – Gal 3,28b und kein Ende? Ein Vorschlag . . .	125
<i>Mark A. Seifrid</i>	
Particularity and Universalism in Romans . . . . .	143

<b>Synoptische Evangelien und Apostelgeschichte</b> . . . . .	161
<i>Christoph Heil</i>	
Die Q-Gruppe in Galiläa und Syrien . . . . .	163
<i>Thomas Söding</i>	
Gottes Sohn unter den Menschen	
Zur Christologie des Markusevangeliums . . . . .	181
<i>Manfred Lang</i>	
„... bis ans Ende der Welt“ (Apg 1,8)	
Beobachtungen zur Disposition der Apostelgeschichte . . . . .	197
<i>Knut Backhaus</i>	
Markion und die Apostelgeschichte	
Ein Beitrag zum Werden des Kanons . . . . .	213
<b>Deuteropaulinen einschließlich Hebräerbrief und Katholische Briefe</b> . . . . .	229
<i>Stefan Schreiber</i>	
Pseudepigraphie als Problem der Einleitungswissenschaft	
Perspektiven aus der antiken Briefliteratur . . . . .	231
<i>M. Eugene Boring</i>	
Commonalities and Conflicts in the Pauline School . . . . .	259
<i>Wolfgang Kraus</i>	
Wer soll das verstehen?	
Überlegungen zu den Adressaten des Hebräerbriefs. Ein Gespräch mit Udo Schnelle . . . . .	279
<i>Hermut Löhr</i>	
„Was aber alt und betagt wird, ist dem Verschwinden nahe“	
Hebr 8,13 und das „chronologische“ Argument im Hebräerbrief . . . .	295
<i>Karl-Wilhelm Niebuhr</i>	
Der erinnerte Jesus bei Jakobus	
Ein Beitrag zur Einleitung in einen umstrittenen Brief . . . . .	307

*Friedrich Wilhelm Horn*

Kanongeschichte und Einleitung in das Neue Testament am Beispiel  
des 1. Petrusbriefs

Die Aufgabe einer Einleitung in das Neue Testament . . . . . 331

**Johanneische Schriften und Johannesoffenbarung . . . . . 347**

*Thomas Popp*

„Größeres als das wirst Du sehen ...“ (Joh 1,50)

Literarische Integrität und theologische Intensität im

Johannesevangelium . . . . . 349

*Martin Karrer*

Die Johanneischen Schriften und die Apokalypse

Beobachtungen zu einer komplizierten Beziehung . . . . . 373

*Michael Labahn*

„Ja, Amen!“. Die Autorität der „Offenbarung“ und die Antwort ihrer  
Empfänger

Der briefliche Rahmen der Johannesoffenbarung und seine Pragmatik  
als Teil eines formalen Hybrids . . . . . 395

**Ethik . . . . . 421**

*Jan van der Watt*

New Testament Ethics?

An Approach . . . . . 423

**Autorenanhang . . . . . 443**

**Stellenregister . . . . . 449**